

Vorlage Nr.: 2026/0566

Verantwortlich: **Dez. 5**
Dienststelle: **Team Sauberes Karlsruhe**

Abschluss von Rahmenverträgen für die Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung	06.10.2026	2	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt dem Abschluss von Rahmenverträgen für die Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen für den Zeitraum vom 01. Januar 2027 bis 31. Dezember 2028 zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag für die Lose 1 bis 4 zu erteilen und Rahmenverträge mit den jeweiligen Firmen mit einem Gesamtauftragswert in Höhe von insgesamt 702.579,83 Euro inklusive Mehrwertsteuer abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☒ Nein ☐	
☐ Investition ☒ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 702.579,83 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 351.289,92€	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung ☒ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein ☒	Ja ☐ positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☒	Ja ☐	Korridor Thema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☒	Ja ☐	abgestimmt mit	

Erläuterungen

I. Gegenstand des Verfahrens

Die Stadt Karlsruhe – Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe – als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger betreibt auf dem Gebiet der Stadt Karlsruhe die haushaltsnahe Sammlung von Abfällen. Aufgrund unvorhersehbarer Ausfälle verschiedener Abfallsammelfahrzeugen ist häufig eine kurzfristige Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen aus verschiedenen Bereichen der Entsorgungslogistik notwendig.

Die bestehenden Rahmenverträge zur Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen laufen mit Wirkung zum 31. Dezember 2026 ordnungsgemäß aus. Hieraus begründet sich der Bedarf einer Neuausschreibung für die vorgenannte Leistung.

Die Rahmenverträge zur Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen haben eine Laufzeit vom 01. Januar 2027 bis 31. Dezember 2028.

Die Ausschreibung erfolgt, aufgrund unterschiedlicher Anforderungsprofile an die Fahrzeuge, in vier Fachlosen.

Übersicht Losaufteilung	
Los 1	Abfallsammelfahrzeug mit Schüttung
Los 2	Abfallsammelfahrzeug ohne Schüttung
Los 3	Sperrmüllsammelfahrzeug
Los 4	Abrollkipperfahrzeug

Die Rahmenverträge werden mit den drei wirtschaftlichsten Bietern der jeweiligen Lose geschlossen.

Kann ein Abruf nicht innerhalb der vorgesehenen Reaktionszeit erfüllt werden, erfolgt der Abruf in der Reihenfolge der wirtschaftlichsten Angebote je Los (sogenanntes Kaskadeverfahren). Sollten alle Vertragspartner einen Abruf nicht ausführen können, hat der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe das Recht, Fahrzeuge anderer Firmen außerhalb der Rahmenverträge anzumieten.

Nach Maßgabe der aktuell geltenden Vergabedienstanweisung (VergDA) der Stadt Karlsruhe wurden bezüglich einer nachhaltigen Beschaffung bei der Ausschreibung folgende Mindestkriterien zu Grunde gelegt: Die jeweiligen angemieteten Fahrzeuge müssen mindestens die Abgasnorm Euro 6 einhalten. Des Weiteren hat der Auftragnehmer eine Erklärung hinsichtlich der Einhaltung des Mindestlohns nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) abzugeben.

II. Auftragswertschätzung

Der voraussichtliche Auftragswert wurde durch das zuständige Sachgebiet Fuhrparkmanagement und Vergabe auf Grundlage von Erfahrungswerten und Markterkundungen auf ca. 615.000 Euro (netto) bzw. ca. 730.000 Euro (brutto) geschätzt. Der geschätzte Auftragswert basiert auf einem angenommenen Bedarf an Anmietungen für zwei Jahre und unterschiedlichen Anmietungszeiträumen auf Grundlage von Erfahrungswerten der letzten Jahre. Bei den kalkulierten Mengen und der Zusammensetzung der Anmietungszeiträume kann es zu Abweichungen kommen.

Seitens des Auftraggebers werden keine Mindestanmietungen garantiert, der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Abruf der Leistung.

III. Vergabeverfahren

Da der geschätzte Auftragswert über dem aktuellen Schwellenwert in Höhe von 216.000 Euro (netto) liegt, erfolgte die Ausschreibung in einem europaweiten Offenen Verfahren nach § 119 Absatz 2 GWB und § 14 Absatz 2 VgV.

Das Vergabeverfahren wurde durch die Zentrale Vergabestelle der Stadt Karlsruhe durchgeführt. Die Bekanntmachung im „Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union“ erfolgte am 01. Juli 2026. Die Veröffentlichung auf der e-Vergabeplattform subreport, der Homepage der Stadt Karlsruhe und Bund.de erfolgte am 03. Juli 2026. Es waren ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist am 06. August 2026, 11:00 Uhr, gingen auf die vier Lose 16 Angebote von fünf Bieter ein.

IV. Prüfung und Wertung

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung sind alle eingereichten Angebot wertbar und werden zugelassen.

Gemäß § 127 Absatz 1 GWB soll der Zuschlag je Los auf die drei wirtschaftlichsten Angebote (Kaskadeverfahren) erteilt werden. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes je Los erfolgte durch das alleinige Zuschlagskriterium günstigster Wertungspreis brutto.

Wertungsergebnis Los 1 - Abfallsammelfahrzeug mit Schüttung

Rang	Firma	Entgelt in Euro/brutto
1	Gebr. Braig GmbH & Co. KG – Bieter 3 Wertungspreis (brutto)	308.543,20 €
2	Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH – Bieter 5 Wertungspreis (brutto)	343.886,20 €
3	Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH – Bieter 2 Wertungspreis (brutto)	354.794,22 €
4	Viertplatzierter Bieter Wertungspreis (brutto)	373.850,40 €
	Mittelwert aus Platzierung 1-3	335.741,21 €

Es wird empfohlen, den Zuschlag auf die drei wirtschaftlichsten Angebote der Firmen Gebr. Braig GmbH & Co. KG, Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH und Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH zu erteilen.

Aufgrund des zur Anwendung kommenden Kaskadeverfahrens wird der voraussichtliche Auftragswert durch den Mittelwert der drei bestplatzierten Bieter ermittelt. Der Mittelwert für Los 1 beträgt 335.741,21 € (inklusive Mehrwertsteuer).

Wertungsergebnis Los 2 - Abfallsammelfahrzeug ohne Schüttung

Rang	Firma	Entgelt in Euro/brutto
1	Gebr. Braig GmbH & Co. KG - Bieter 3 Wertungspreis (brutto)	107.028,60 €
2	Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH – Bieter 2 Wertungspreis (brutto)	109.524,74 €
3	Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH – Bieter 5 Wertungspreis (brutto)	110.170,20 €
4	Viertplatzierte Bieter Wertungspreis (brutto)	126.378,00 €
	Mittelwert aus Platzierung 1-3	108.907,85 €

Es wird empfohlen, den Zuschlag auf die drei wirtschaftlichsten Angebote der Firmen Gebr. Braig GmbH & Co. KG, Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH und Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH zu erteilen.

Aufgrund des zur Anwendung kommenden Kaskadeverfahrens wird der voraussichtliche Auftragswert durch den Mittelwert der drei bestplatzierten Bieter ermittelt.
Der Mittelwert für Los 2 beträgt 108.907,85 € (inklusive Mehrwertsteuer).

Wertungsergebnis Los 3 – Sperrmüllfahrzeug

Rang	Firma	Entgelt in Euro/brutto
1	Gebr. Braig GmbH & Co. KG – Bieter 3 Wertungspreis (brutto)	71.043,00 €
2	Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH – Bieter 5 Wertungspreis (brutto)	74.077,50 €
3	Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH – Bieter 2 Wertungspreis (brutto)	81.105,24 €
4	Viertplatzierte Bieter Wertungspreis (brutto)	81.753,00 €
	Mittelwert aus Platzierung 1-3	75.408,58 €

Es wird empfohlen, den Zuschlag auf die drei wirtschaftlichsten Angebote der Firmen Gebr. Braig GmbH & Co. KG, Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH und Fahrzeugzentrum Schnelldorf GmbH zu erteilen.

Aufgrund des zur Anwendung kommenden Kaskadeverfahrens wird der voraussichtliche Auftragswert durch den Mittelwert der drei bestplatzierten Bieter ermittelt.
Der Mittelwert für Los 3 beträgt 75.408,58 € (inklusive Mehrwertsteuer).

Wertungsergebnis Los 4 – Abrollkipperfahrzeug

Rang	Firma	Entgelt in Euro/brutto
1	Gebr. Braig GmbH & Co. KG – Bieter 3 Wertungspreis (brutto)	154.938,00 €
2	Rockbird GmbH – Bieter 4 Wertungspreis (brutto)	183.486,10 €
3	Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH – Bieter 5 Wertungspreis (brutto)	209.142,50 €
4	Viertplatzierter Bieter Wertungspreis (brutto)	238.531,22 €
	Mittelwert aus Platzierung 1-3	182.522,20 €

Es wird empfohlen den Zuschlag auf die drei wirtschaftlichsten Angebote der Firmen Gebr. Braig GmbH & Co. KG, Rockbird GmbH und Schmidt Kommunalfahrzeuge GmbH zu erteilen.

Aufgrund des zur Anwendung kommenden Kaskadeverfahrens wird der voraussichtliche Auftragswert durch den Mittelwert der drei bestplatzierten Bieter ermittelt.

Der Mittelwert für Los 4 beträgt 182.522,20 € (inklusive Mehrwertsteuer).

V. Vergabezuständigkeit

Für die Beschlussfassung der Auftragserteilung ist gemäß der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - sowie Anlage 1 Wertgrenzen - der Betriebsausschuss für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen über 500.000 Euro bis 2.000.000 Euro zuständig.

VI. Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

Die für die Auftragsvergabe erforderlichen Haushaltsmittel sind im Wirtschaftsplan 2027 des Eigenbetriebs eingestellt und stehen in voller Höhe zur Verfügung. Die Kosten für das Folgejahr werden entsprechend im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe berücksichtigt.

Beschluss:

Antrag an den Ausschuss

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt dem Abschluss von Rahmenverträgen für die Anmietung von Abfallsammelfahrzeugen für den Zeitraum vom 01. Januar 2027 bis 31. Dezember 2028 zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag für die Lose 1 bis 4 zu erteilen und Rahmenverträge mit den jeweiligen Firmen mit einem Gesamtauftragswert in Höhe von insgesamt 702.579,83 Euro inklusive Mehrwertsteuer abzuschließen.